

	Vorlagen-Nr.	
	0039-StR/2009	

Stadtverwaltung Eisenach

Beschlussvorlage Stadtrat

Dezernat	Amt	Aktenzeichen
Dezernat II	41	41 20 52

Betreff
<p>Die Stadt Eisenach als Mitveranstalter der 14. Eisenacher Telemann-Tage vom 19. bis 27. Juni 2010, in enger Zusammenarbeit mit dem Verein "Kammermusik der Wartburgstadt e.V."</p>

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin	
Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft, Kultur und Tourismus		18.11.2009	
Haupt- und Finanzausschuss		25.11.2009	
Stadtrat der Stadt Eisenach		27.11.2009	

Finanzielle Auswirkungen			
<input type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung -17700	<input checked="" type="checkbox"/> Einnahmen Haushaltsstelle: 30020.11080; -17100;		
<input type="checkbox"/> weitere Ausgaben HH-Stelle: HH-Mittel	<input checked="" type="checkbox"/> Ausgaben Haushaltsstelle: 30020.60000		
	Lt. HH bzw. NTHH d. lfd. Jahres (aktueller Stand) -EUR-	Haushaltausgabereist -EUR-	insgesamt -EUR-
HH/JR			
<u>Inanspruchnahme</u>			
./ verausgabt			
./ vorgemerkt			
= verfügbar			
Frühere Beschlüsse			
Beschluss-Nr.: 0637/2008	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:

I. Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:

Die Stadt Eisenach ist Mitveranstalter der 14. Eisenacher Telemann-Tage vom 19. bis 27. Juni 2010, in enger Zusammenarbeit mit dem Verein "Kammermusik der Wartburgstadt e.V."

Nach derzeitigem, vorläufigem Planungsstand ist nachfolgende Finanzierung realistisch:

Einnahmen:

HHSt. 30020.11080 Eintritt: 1.500,00 €

HHSt. 30020.17100 Landeszuweisung: 3.000,00 €

HHSt. 30020.17700 Spenden: 1.000,00 €

Ausgaben:

HHSt. 30020.60000 Veranstaltungen: 7.500,00 €

Sofern die geplanten Einnahmen (Eintritt, Landeszuweisung, Spenden) realisiert werden können, beträgt der städtische Zuschuss 2.000,00 €.

Ein vorläufiger Finanzplan liegt dieser Beschlussvorlage als Anlage bei. Ein detaillierter Finanzplan der von der Stadt finanzierten Veranstaltungen der 14.

Eisenacher Telemann-Tage 2010 wird nach der grundsätzlichen Zustimmung seitens des Stadtrates erarbeitet.

Begründung:

Während seiner Eisenacher Amtszeit 1708 bis 1712 widmete sich Georg Philipp Telemann besonders der Form der Kantate. Durch seine Vertonungen gewann die Form der Kantate eine für ganz Deutschland verbindliche Gestalt, an der keiner der zeitgenössischen Komponisten vorbeikam. Alle Komponisten widmeten sich dieser Form ausgiebig, selbst Johann Sebastian Bach. Telemanns Kantatenjahrgänge erlebten ihre Uraufführung in der Eisenacher Georgenkirche und strahlten von hier aus nach ganz Deutschland. Verkürzt gesagt, kann Eisenach als die Geburtsstadt der modernen protestantischen Kirchenkantate gelten. Im Hinblick auf das Reformationsgedenken von 2017 sowie Martin Luthers Sorgfalt für die Kirchenmusik ist dies von besonderer Bedeutung für Eisenach.

2010 jährt sich die Erscheinung des ersten Kantatenjahrganges von Telemann zum 300. Mal. Deshalb werden die 14. Eisenacher Telemann-Tage, die vom 19. bis 27. Juni 2010 stattfinden sollen, diesem bedeutenden Ereignis Rechnung tragen, mit zahlreichen Aufführungen und einem wissenschaftlichen Kolloquium, wobei die Stadt Eisenach hier als Mitveranstalter - neben dem Verein "Kammermusik der Wartburgstadt e.V." - fungiert.

Auch nachdem Telemann Eisenach 1712 verlassen hatte, blieb er dem Hof als Kapellmeister "von Haus aus" über lange Zeit verbunden. Telemanns Kantatenjahrgänge wurden in der Georgenkirche, seine Geburts- und Huldigungsmusiken für die herzogliche Familie sowohl im Eisenacher als auch im Wilhelmsthaler Schloss aufgeführt.

Im Rahmen der Telemann-Tage 2010 wird der Rokokosaal des Stadtschlusses wieder zugänglich sein. Ebenso ist ein Konzert im Telemann-Saal des Schlosses Wilhelmsthal geplant, das inzwischen an die Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten überführt wurde, ein wahrhaft authentischer Aufführungsort Telemannscher Musik.

Eisenach hat eine Bedeutungsebene im Bereich Musik erreicht, die es auch mittels der Telemann-Tage zu halten und weiter auszubauen gilt, um auf kultur-touristischem Gebiet weiterhin Besucher in die Stadt zu ziehen. Auch der Reigen der Telemann-Städte Magdeburg, Leipzig, Frankfurt/M und Hamburg nimmt die Eisenacher Aktivitäten jeweils mit Wohlwollen zur Kenntnis und entsendet deshalb nicht nur seine Fachleute hierher.

Inzwischen ist es erforderlich, vertragliche Bindungen mit den Künstlern einzugehen und die Bewerbung mit Plakaten und Faltblättern bzw. Programmheften bald möglichst zu starten. Auch Förderanträge, u.a. für die benötigten Landesmittel, müssen bald möglichst gestellt werden.

Die Eisenacher Telemann-Tage sind eine Veranstaltung der Stadt Eisenach und der Kammermusik der Wartburgstadt e.V., in Zusammenarbeit mit der Telemann-Gesellschaft e.V. (Internationale Vereinigung, Magdeburg), dem Bachhaus Eisenach und der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Eisenach.

Das vorläufige Veranstaltungsprogramm und ein vorläufiger Finanzplan sind dieser Beschlussvorlage als Anlage beigefügt.

gez. Matthias Doht
Oberbürgermeister

Anlagenverzeichnis:

1. Vorläufiges Programm der 14. Eisenacher Telemann-Tage 2010
2. Vorläufige Finanzplanung der 14. Eisenacher Telemann-Tage 2010